

Antrag

**der Abgeordneten Detlef Ehlebracht, Dr. Bernd Baumann, Prof. Dr. Jörn Kruse,
Dr. Joachim Körner, Dirk Nockemann, Andrea Oelschlaeger und
Dr. Alexander Wolf (AfD)**

zu Drs. 21/5074

**Betr.: Antrag der SPD-Fraktion und der GRÜNEN Fraktion (Drs. 21/5074),
Fährverbindung zwischen Landungsbrücken, Altona und Finkenwerder
verbessern**

Die Einleitung des Antrags Drs. 21/5074 bleibt bestehen und wird wie folgt ergänzt:

Bei der Entwicklung der aktuellen Hafenfähren vom Typ 2000 (sogenannte Bügeleisen) vor mehr als 20 Jahren hatte man eine derartige Steigerung der Fahrgastzahlen nicht vorhersehen können, daher wurden die Schiffe nur auf 250 Personen ausgelegt. Die Vorgänger der heutigen Fähren (die sogenannten Typschiffe) hatten Fahrgastkapazitäten von 470 beziehungsweise 600 Personen und daher sollte man, anhand der aktuellen Fahrgastzahlen sowie der prognostizierten Entwicklung des Fährschiffverkehrs unter anderem aufgrund der HafenCity überlegen, im Rahmen der künftigen Fährschiffsbeschaffung den geänderten Anforderungen Rechnung zu tragen.

Die Hamburgische Bürgerschaft möge daher beschließen:

Das Petitum des Antrags aus Drs. 21/5074 wird um den folgenden Punkt 3. ergänzt:

Der Senat wird ersucht,

3. die HADAG zu veranlassen, aufgrund der veränderten Anforderungen an einen zeitgemäßen und nachhaltigen Fährverkehr im Hafen und auf der Elbe, ergänzend zu den vorhandenen Typ-2000-Schiffen, einen größeren, moderneren und umweltfreundlicheren Fährschiffstyp mit einer Kapazität für circa 500 Personen entwickeln zu lassen.